

## Demetz Eduard

**Vorname:** Eduard

**Nachname:** Demetz

**erfasst als:** KomponistIn Künstlerische/r LeiterIn AusbilderIn

**Genre:** Neue Musik

**Instrument(e):** Klavier

**Geburtsjahr:** 1958

**Geburtsort:** Bozen

**Website:** [www.eduarddemetz.eu](http://www.eduarddemetz.eu)

Eduard Demetz studierte Klavier und Orchesterdirigieren am Mozarteum in Salzburg. Es folgten Meisterkurse und Seminare bei Gary Bertini, Pierre Boulez und Peter Eötvös, Vinko Globokar.

Demetz schrieb Werke für Kammerorchester, Symphoniorchester, Chor, Klavier, Klaviertrio und für diverse Blechbläserbesetzungen. Ebenso arbeitete er im Bereich der Musik für Film, Theater und Fernsehen: so z.B. für Bavaria-Film München.

1998 erhielt er das Österreichische Staatsstipendium für Komponisten, 2001 den Walther von der Vogelweide-Förderpreis, 2010 den Preis für künstlerisches Schaffen der Stadt Innsbruck, Sparte Musik.

Namhafte Solisten wie Christine Whittlesey, Thomas Demenga, Patrick Demenga, Thomas Larcher und das Minguet Quartett haben seine Kompositionen aufgeführt. Orchester und Ensembles, die seine Werke vorgetragen haben, sind u.a. das Ensemble Modern, Opera Nova, das Ensemble Intercontemporain, das Klangforum Wien, Windkraft, das Tiroler Sinfoniorchester, das Ensemble Contrapunkte Wien, das Haydn-Orchester von Bozen und Trient, das Tiroler Landestheater. Letzteres erteilte ihm den Auftrag zur Komposition einer Kammeroper, die im Jahr 2002 uraufgeführt wurde. Das Amar Quartett führte sein Streichquartett "Stanze" in der Konzertreihe der Bayrischen Akademie der schönen Künste in München auf. Das Merlin-Ensemble spielte im Jahr 2005 sein Werk "Per vidula y tlavier" im Kammersaal der Philharmonie Sofia und im Österreichischen Kulturforum in Manhattan, New York.

Die Meraner Musikwochen widmeten im Jahr 2005 Eduard Demetz einen Komponistenschwerpunkt. Neben drei weiteren Werken wurde in diesem Rahmen sein Orchesterwerk "Im Klang" durch das Linzer Brucknerorchester unter der Leitung von Dennis Russel Davies uraufgeführt. Demetz' Musik wurde von RAI, ZDF und ORF ausgestrahlt. Er unterrichtet derzeit am Konservatorium in Bozen Elemente der Kompositionslehre für die Didaktik und ist Vizepräsident des Festivals für zeitgenössische Kultur "Transart".

### **Ausbildung**

1985 [Universität Mozarteum Salzburg](http://www.mozarteum-salzburg.at) Salzburg Diplom Klavier

1987 [Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Diplom in Orchesterdirigieren (Ulrich Weder)  
Liedbegleitungskurse [Werba Erik](#)  
Liedbegleitungskurse [Shetler Norman](#)  
Meisterkurse und Seminare (Gary Bertini)  
Meisterkurse und Seminare [Boulez Pierre](#)  
Meisterkurse und Seminare [Eötvös Peter](#)

## **Tätigkeiten**

2003 Valgardena Musika Festival, Gröden: künstlerischer Leiter  
Jugendorchester Sonoton-Gherdeina, Val Gardena: Dirigent  
Ladinia - sföi cultural dai ladins dles Dolomites: Tätigkeit im Komitee des  
Wissenschaftsmagazins des Kulturinstituts Ladin  
[Hochschule für Musik Konservatorium "Claudio Monteverdi" Bozen](#) Bozen Dozent für  
Elementare Kompositionslehre  
[Internationale Gesellschaft für Neue Musik - IGNM Österreich](#) Mitglied  
tätig im Bereich der Musik für Film, Theater und Fernsehen, u.a. bei Bavaria-Film München,  
RAI, ZDF und ORF  
[Transart Festival Bozen](#) "Transart": Vizepräsident des Festivals für zeitgenössische Kultur

## **Aufträge (Auswahl)**

1990 [Bavaria Film "Auf Achse" - Musik zum Film](#)  
1993 Festival für geistliche Musik Bozen [Atme in mir, du heiliger Geist - für gemischten  
Chor und Orgel](#)  
1993 Ars Cantandi [Ins Endlose - für gemischten Chor a cappella](#)  
1995 Ensemble Cobochti [Lied - für Gesangsquartett und Klavier zu vier Händen](#)  
2000 [Tiroler Landestheater und Orchester GmbH Innsbruck](#) [Häftling von Mab - Kammeroper](#)  
2000 [Stadt Innsbruck](#) [Sieben Kurzgeschichten - für Klavier und Orchester](#)  
2004 Settimane Musicali Meranesi  
2007 Südtiroler Jugendblasorchester  
Erste Tiroler Horngesellschaft [Die Farbe H](#)  
[Südtiroler Künstlerbund \(SKB\)](#) mehrere Aufträge, z.B. "Palapirn", "Joghurt und Banane" u.a.

## **Aufführungen (Auswahl)**

1992 Freilichtspiele Lana  
2005 Salzburg Musikfest Salzburg: Orchesterhaus - Großer Saal  
2005 Meran Settimane Musicali Meranesi  
[Ensemble InterContemporain](#)  
[Ensemble Kontrapunkte](#)  
[Festival für zeitgenössische Musik Bozen](#) Bozen  
[Klangspuren - Verein zur Förderung von Neuer Musik Schwaz](#) Schwaz in Tirol regelmäßige  
Aufführungen

## Auszeichnungen

- 1998 [Republik Österreich](#) Staatsstipendium für Komposition  
2001 Südtiroler Kulturinstitut: Walther-von-der-Vogelweide-Förderpreis  
2010 [Stadt Innsbruck](#) Preis für künstlerisches Schaffen, Sparte Musik  
2015 [Artemis Quartett](#) Gewinner des Artemis-Quartett-Kompositionspreises

## Stilbeschreibung

Meine Musiksprache will nicht von einer einheitlichen philosophischen oder strukturellen Grundidee abgeleitet sein. Mein musikalischer Background besteht aus sehr unterschiedlichen Musikrichtungen (etwa klassische Klavierliteratur, Rock aus den siebziger Jahren, Kirchenmusik, ladinische Volkslieder), was sich in meiner Art zu komponieren auch niederschlägt. Musik sei Kommunikation, Musik will mitteilend sein. Daher ist der Akt des Komponierens für mich projektbezogen.

Eduard Demetz 1997

## Pressestimmen

### 2002

Wer seiner Musik eine persönliche Sprache abringen will, kann nicht einfach das Vokabular der alten Meister oder jenes der alternden Avantgarde bemühen. Es bedarf der radikalen Demut eines Tonsetzers, der seine musikalischen Bausteine selber formt, anordnet, in einen Zusammenhang bringt. Eduard Demetz ist ein solcher gewissenhafter Grammatiker des Elementaren, [...] ein mehrsprachiger Mensch und vielsprachiger Komponist.

*Der Schlern - Südtiroler Monatszeitschrift (Beate Gatterer)*

Links [Südtiroler Künstlerbund](#)